



Wir brauchen Ihre Hilfe!

Liebe Tierfreunde!

Seit über vier Wochen haben wir **den hochansteckenden und mitunter tödlich verlaufenden Parvovirus bei uns im Tierheim**. Mehrere Welpengruppen sind betroffen!

Angefangen hatte alles Anfang November: Der gerade einmal zwei Wochen alte Wally hatte plötzlich Durchfall, wollte nichts mehr fressen und saß nur noch apathisch in der Ecke. Er war der erste, der als Notfall in die Tierklinik kam.



Wally in der Klinik

Ihm folgten dann nach und nach acht seiner Geschwisterchen und kurze Zeit später leider auch einige der G-Welpen. Und das trotz höchster Hygienemaßnahmen und aller
Vorsicht!

Manchen Welpen ging es zeitweise so schlecht, dass sie mehrere Tage in der Klinik bleiben mussten. **Zwei wurden sogar mit einer Magensonde ernährt, weil sie einfach gar nichts mehr fressen wollten.** Einer von ihnen, Ginok, ist leider immer noch dort und es ist nicht klar, ob er es schaffen wird.

Alle anderen sind aktuell über den Berg und werden im Tierheim weiter behandelt. Sie bekommen 3 x täglich Medizin und leben in einem eigens eingerichteten Quarantänebereich. Auch 14 weitere Hunde, die mit den erkrankten Tieren Kontakt hatten, sind dort abgeschirmt von den anderen untergebracht und werden ständig überwacht.



Gaia ebenfalls in der Klinik

Die Kosten für die Klinikbehandlung, das Spezialfutter, die Medizin und den hohen Hygienebedarf sind mittlerweile auf über € 9.000,00 gestiegen und wir wissen nicht, ob noch mehr auf uns zukommen wird. Das hängt vom Gesundheitszustand der Welpen ab.

Die nächsten Tage werden zeigen, ob noch weitere Hunde infiziert wurden, wie deren Krankheitsverlauf sein wird und welche der kleinen Patienten es wirklich geschafft haben. Bitte drücken Sie uns, den Welpen und vor allem dem kranken Ginok beide Daumen – hoffentlich gewinnt er den Kampf gegen den Virus!

Wir alle müssen aktuell den Gürtel enger schnallen, weil Strom, Gas, Essen und viele weitere lebensnotwendigen Dinge teurer werden. Denjenigen von Ihnen, die Sorge haben, wie sie über den Winter kommen sollen, wünschen wir ganz viel Kraft und Ausdauer für diese schwierigen Zeiten.

Falls Sie aber zu den Glücklichen gehören, die noch einen Euro für ein gemeinnütziges Projekt überhaben und diesen gerne spenden möchten, würden wir uns riesig über eine kleine Spende freuen. Denn die explodierenden Tierarztkosten bringen uns langsam an unsere Grenzen.

Sie können ganz einfach über [PayPal](#), [Bankeinzug](#) oder per Überweisung auf folgendes Konto spenden:

Sparkasse Bensheim

IBAN: DE80 5095 0068 0001 0108 00

BIC: HELADEF1BEN

Ein großes und von Herzen kommendes Dankeschön an Sie alle!

Genießen Sie die letzten vorweihnachtlichen Tage!

Herzliche Grüße

von Ihrem Arche Noah Teneriffa Team

[Ja, ich spende!](#)



Tierschutzverein Arche Noah Teneriffa e.V.

Obergasse 10 / 64625 Bensheim

Tel.: +49 6251 66117

Fax: +49 6251 66111

E-Mail: info@archenoah.de

www.archenoah.de

Vertretungsberechtigter Vorstand:

Elmar Lobüscher (Vorsitzender), Daniela Lobüscher, Torsten Lembke, Anna Branner

Registergericht: Amtsgericht Darmstadt, Registernummer VR 20680

Spendenkonto: Bezirkssparkasse Bensheim

IBAN: DE80 5095 0068 0001 0108 00

BIC: HELADEF1BEN

Unterstützen Sie uns jetzt durch Ihre Online-Einkäufe - ohne Extrakosten!
Einfach über folgende Links shoppen:



oder



oder

stöbern Sie in unserem Wunschzettel:

<http://tiny.cc/Archenoah-Wunschzettel>

Rechtlicher Hinweis:

Sie erhalten diese Nachricht, weil Ihre E-Mail-Adresse bei uns registriert ist. Wenn Sie keine Nachrichten mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte hier:

[Abmeldung Newsletter](#)

